

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 91/155 EWG



Handelsname : Isomatt LH
Überarbeitet am : 20.11.2006 Version : 1.0.0
Druckdatum : 20.11.2006

01. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Handelsname : Isomatt LH
Verwendung des Stoffes / der Zubereitung : Lösemittelhaltige Innenwandfarbe
Hersteller/Lieferant : Dinova GmbH & Co. KG
Straße/Postfach : Bachstraße 38
Nat.-Kenn./PLZ/Ort : D-53639 Königswinter
Telefon : 02223/72-0
Telefax : 02223/28754
Notfallauskunft : 0671/870-327

02. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

Gefährliche Inhaltsstoffe

ALKANE, C11-15-ISO- ; EG-Nr. : 292-460-6; CAS-Nr. : 90622-58-5

Anteil : 35 - 40 %

Einstufung : Xn ; R 65

Naphtha (Erdöl), m. Wasserstoff behand. schwere ; EG-Nr. : 265-150-3; CAS-Nr. : 64742-48-9

Anteil : 1 - 5 %

Einstufung : Xn ; R 65 R 66

C9-12-Iso-Alkane ; EG-Nr. : 292-459-0; CAS-Nr. : 90622-57-4

Anteil : 1 - 5 %

Einstufung : R 10 R 53 Xn ; R 65 R 66

KIESELGUR, NATRIUMCARBONATSCHMELZE-CALCINIERT ; EG-Nr. : 272-489-0; CAS-Nr. : 68855-54-9

Anteil : 1 - 5 %

Einstufung : Xn ; R 68/20

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

03. Mögliche Gefahren

Gefahrenbezeichnung

Keine.

04. Erste Hilfe Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Bei allergischen Erscheinungen, insbesondere im Atembereich, sofort einen Arzt hinzuziehen.

Nach Einatmen

Frischluft zuführen.

Nach Hautkontakt

Mit Wasser und Seife abwaschen, nachspülen. Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden !

Nach Augenkontakt

Reichlich mit Wasser spülen (10-15 Min.). Einen Arzt rufen.

Nach Verschlucken

Nicht zum Erbrechen bringen, Arzt rufen. Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

05. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 91/155 EWG



Handelsname : Isomatt LH
Überarbeitet am : 20.11.2006 Version : 1.0.0
Druckdatum : 20.11.2006

Geeignete Löschmittel

Unter normalen Bedingungen nicht brennbar. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Besondere Gefährdung durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Bei Brand können giftige Gase entstehen. Kohlenmonoxid. Stickoxide.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Im Brandfall: Atemschutz mit unabhängiger Frischluftzufuhr verwenden.

06. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Für ausreichende Lüftung sorgen. Schutzvorschriften (siehe Kapitel 7 und 8) beachten.

Umweltschutzmaßnahmen

Z.B. Sand, Sägemehl, Chemikalienbinder(Calciumsilikat-Hydrat) verwenden. Mechanisch aufnehmen und gemäß Kap. 13 entsorgen. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

07. Handhabung und Lagerung

Hinweise zum sicheren Umgang

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmassnahmen beachten.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern.

Zusammenlagerungshinweise

Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxydationsmitteln fernhalten.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Stets in Behältern aufbewahren, die dem Originalgebinde entsprechen. Hinweise auf dem Etikett beachten. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Abkühlung unter 0°C vermeiden.

Lagerklasse VCI : 3B

08. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

KIESELGUR, NATRIUMCARBONATSCHMELZE-CALCINIERT ; CAS-Nr. : 68855-54-9

Spezifizierung : TRGS 900 - Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz (D)

Parameter : alveolenabhängige Fraktion

Wert : 0,3 mg/m³

Bemerkungen : Y

Versionsdatum : 01.01.2006

Persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

Atemschutz

Nicht erforderlich, jedoch Einatmen von Spritznebel vermeiden.

Handschutz

Schutzhandschuhe verwenden. Geeignetes Material: Nitril. Gegebenenfalls Unterziehhandschuhe aus Baumwolle verwenden.

Augenschutz

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 91/155 EWG



Handelsname : Isomatt LH
Überarbeitet am : 20.11.2006 Version : 1.0.0
Druckdatum : 20.11.2006

Bei Spritzverfahren Korbbrille tragen.

09. Physikalische und chemische Eigenschaften

Erscheinungsbild

Form : Flüssig.
Geruch : Schwach, charakteristisch.

Sicherheitsrelevante Daten

Siedepunkt/-bereich :	(1013 hPa)	120	°C	
Flammpunkt :		59	°C	
Dampfdruck :	(50 °C)	100	hPa	
Dichte :	(20 °C)	1,4	g/cm ³	
Lösemitteltrennprüfung :	(20 °C)	3	%	
pH-Wert :		Nicht anwendbar.		
Auslaufzeit :	(20 °C)	thixotrop	s	DIN-Becher 4 mm
Gehalt VOC (EG) :		34,2	Gew. %	
VOC Wert (Holzbeschichtung) :		472	g/l	

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen

Vor Hitze und Frost schützen.

Zu vermeidende Stoffe

Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxydationsmitteln fernhalten.

11. Angaben zur Toxikologie

Erfahrungen aus der Praxis

Durch dies Produkt sind gesundheitsschädli. Wirkungen, unter Beachtung der arbeitshygienischen Maßnahmen, bei sachgemäßem Umgang nicht zu erwarten.

12. Angaben zur Ökologie

Weitere Hinweise zur Ökologie

Allgemeine Hinweise zur Ökologie

Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern.

13. Hinweise zur Entsorgung

Stoff / Zubereitung

080112 Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen. Eintrocknete Materialreste können mit dem Hausmüll entsorgt werden. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Sonderabfälle abgeben.

Ungereinigte Verpackung

Kontaminierte Verpackungen sind restzuentleeren. Sie können dann nach entsprechender Reinigung dem Recycling zugeführt werden. Ungereinigte Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

14. Angaben zum Transport

Landtransport ADR/RID

Klassifizierung

Klasse : 3 Kemlerzahl : 30

Stoffnummer : 1263 Klassifizierungscode : F1

ADR : - (<= 450 l) · Sondervorschriften : 640E · LQ 7

Bezeichnung des Gutes

FARBE

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 91/155 EWG



Handelsname : Isomatt LH
Überarbeitet am : 20.11.2006 Version : 1.0.0
Druckdatum : 20.11.2006

Verpackung

Verpackungsgruppe : III
Gefahrzettel : 3

Seeschifftransport IMDG/GGVSee

Klassifizierung

IMDG-Code : 3 EmS-Nummer : F-E / S-E
UN-Nummer : 1263 Marine Poll. : -

IMDG 2.3.2.5 (<= 30 l) · LQ 5 l

Bezeichnung des Gutes

PAINT

Verpackung

Verpackungsgruppe : III
Gefahrzettel : 3

Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR

Klassifizierung

Klasse : 3
UN-Nummer : 1263

Bezeichnung des Gutes

PAINT

Verpackung

Verpackungsgruppe : III
Gefahrzettel : 3

Weitere Angaben zum Transport

Das Produkt ist kein Gefahrgut im nationalen/internationalen Straßen-, Schienen-, See- und Lufttransport.

15. Vorschriften

Kennzeichnung nach EG-Richtlinie

Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen

101 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmässige Verwender erhältlich.

Nationale Vorschriften

Gefahrstoffverordnung

Das Produkt ist nach uns vorliegenden Daten kein gefährlicher Stoff im Sinne des ChemG bzw. der GefStoffV.

Verordnung über brennbare Flüssigkeiten

VbF-Klasse : nicht unterstellt

Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft

Summe organischer Stoffe der Klasse I : < 5 %

Wassergefährdungsklasse

Klasse : 1 gemäß VwVwS

16. Sonstige Angaben

Sonstige Hinweise

Sicherheitsrelevante Änderungen

02. Gefährliche Inhaltsstoffe · 07. Zusammenlagerungshinweise · 08. Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten · 14. Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE · 14. Klassifizierung (ADR) · 14. Bezeichnung des Gutes (ADR) · 14. Seeschifftransport IMDG/GGVSee · 14. Klassifizierung (IMDG) · 14. Bezeichnung des Gutes (IMDG) · 14. Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR · 14. Bezeichnung des Gutes (ICAO) · 15. Kennbuchstabe/n und Gefahrenbezeichnung/en des Produkts · 15. R-Sätze · 15. S-Sätze · 15. Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen · 15. Verordnung über brennbare Flüssigkeiten

R-Sätze der Inhaltsstoffe

10 Entzündlich.
53 Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 91/155 EWG



Handelsname : Isomatt LH
Überarbeitet am : 20.11.2006 **Version :** 1.0.0
Druckdatum : 20.11.2006

66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
68/20 Gesundheitsschädlich: Möglichkeit irreversiblen Schadens durch Einatmen.

Datenblatt ausstellender Bereich

Abteilung Technik 0671/870-301

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.
